

- bei Mama zu Tisch, Raul und Frl. Roussel.  
 Mit Raoul Brahms Dritte.- Seine Begabung und Unverläßlichkeit.  
 Nm. Helene, später Frl. Mell da, die zum Nachtmahl blieb.-  
 Am Roman, 5. Feile.
- 19/11 Vm. dictirt (Roman; Schmetterling).  
 Mit Grethl ein Beethoven Quintett.-  
 Am Roman.- (5. Feile.) -  
 Concert Dohnanyi mit O.- Dumpfe Klänge für mich, besonders im forte.-
- 20/11 Vm. beim Zahnarzt; Panorama (dtsch. franz. Krieg) -  
 bei Fred.  
 Mit Mama Nm. ein Bach Concert.-  
 „Schmetterling“ corrigirt.-  
 „Todten Gabriel“ durchgesehen und Schluss geschrieben.  
 Über dem Schauspielerstoff medirt.-  
 Roman Feile 5.; dann das ganze 4.  
 „Gabriels Reue“ (1887), in Grethes Abschrift durchgesehn.
- 21/11 Vm. mit Speidel in Dornbach, Park etc. spazieren. Sagte ihm mild die Wahrheit über seinen Roman. Fast die Wahrheit.-  
 Nm. am 6. gefeilt. Wassermann und Agnes Sp. kamen.  
 W. über seine Berl. Vorlesung u. s. w.- Der Hauptmanncultus.  
 Mit Agnes Sp. das Tripleconcert von Beethoven.-  
 Mit O. (nach Toilettezank, was beinah gar nicht mehr vorkommt) ins Roséquartett.-  
 Vera Schapira, durch Rich. Specht vorgestellt. Sie kann nicht Brahms spielen, „weil sie noch nichts erlebt hat“.-
- 22/11 Vm. bei Dr. Gomperz, nach langer Zeit. Fand das l. „gute Ohr“ verschlechtert. Das r. noch nicht untersucht.- Soll mich wieder behandeln lassen.-  
 Mit Gustav im Volksgarten; über ev. Aufführung des „Märchen“ im Kl. Schauspielhaus.- Mit ihm Naturhist. Museum.  
 Bei Mama zu Tisch, mit ihr ein Bachsches Brandenburger Conc.-  
 Im Trauerhaus David, vor dem Begräbnis.-  
 Am Roman 6. (wo wirklich schönes).  
 Mit O. Kl. Schsph.: Paul, Hille Bobbe (widerlich); Shaw, Versteinierung etc. - Im ganzen schlechter Eindruck. (Annie Sikora nett.)  
 Ein Mscrpt. Auernheimers, „Der gute König“, anmutig, gelesen.-
- 23/11 Vm. dictirt (todter Gabriel).-  
 Nm. am Roman (6.) -  
 Da O. unpäßlich, allein zu Mama.-